

PRODUKTBE SCHREIBUNG

Stonglaze VSM ist ein dreikomponentiges, zu 100% aus Feststoffen bestehender Epoxidmörtel, der schlagfest und chemisch widerstandsfähig ist. Er ist zur Verwendung auf vertikalen Oberflächen ausgelegt.

GEBRAUCH, ANWENDUNGEN

Stonglaze VSM ist besonders geeignet für vertikale Allzweckanwendungen für Umgebungen, in denen Schlagfestigkeit gefordert wird. Typische Anwendungsbereiche von Stonglaze VSM sind:

- Wände in der Schwerindustrie, die zusätzliche Schlag-, Abriebfestigkeit und chemische Widerstandsfähigkeit benötigen
- Vertikale Oberflächen von Betonbordüren und Fundamenten für Maschinen.
- Zum Ausbessern von defekten zementhaltigen Industrierwänden
- Wände in Abflussgräben
- Als Verkleidung in Industriebereichen für zusätzliche Haltbarkeit

OBERFLÄCHENOPTIONEN

Stonglaze VSR: Ein glattes Hochleistungs-Wandsystem

Stonkote HT4: Eine aus Feststoffen bestehende Epoxidbeschichtung mit erhöhter Chemikalienfestigkeit

Stonkote GS4: Eine aus Feststoffen bestehende Allzweckepoxidbeschichtung

Stonglaze VSE: Ein sicheres, wasserdichtes Urethanwandsystem

PRODUKTVORTEILE

- Dauerhafter Mörtel, der eine attraktive Oberfläche bildet.
- Langanhaltender Schutz gegen Angriffe von Säuren und Chemikalien. Leicht, haftet an vertikalen Oberflächen ohne abzusacken
- Ausgezeichnete Abrieb- und Schlagfestigkeit

VERPACKUNG

Stonglaze VSM wird in vorportionierten Gebinden zur leichten Handhabung ausgeliefert, um das Abwiegen auf der Baustelle zu vermeiden. Jedes Gebinde besteht aus:

2 Kartons mit je:

- 4 Folienpackungen Teil A (Härter)
- 4 Plastikpackungen Teil B (Harz)
- 8 Einzelpackungen Teil C (Zuschlagstoff)

VERLEGELEISTUNG

Ungefähr 18,6 m² pro Gebinde bei einer Auftragstärke von 3 mm.

PHYSIKALISCHE EIGENSCHAFTEN

Druckfestigkeit (ASTM C-579)	45 N/mm ² nach 7 Tagen
Zugfestigkeit (ASTM C-307)	7 N/mm ²
Biegesteifigkeit (ASTM C-580)	22 N/mm ²
Elastizitätsmodul (ASTM C-790)	8 kN/mm ²
Härte (ASTM D-2240, Shore D)	75 bis 80
Eindruck (MIL-D-3134F)	kein Eindruck
Wärmeausdehnungskoeffizient der linearen Ausdehnung	1,2 x 10 ⁻⁵ mm/mm °C
Verarbeitungszeit bei 24 °C (ASTM C-308)	25 bis 30 Minuten
Erstes Abbinden bei 24 °C	3,5 Stunden
Aushärtezeit bei 25 °C	8 Stunden
Schlagfestigkeit (ASTM D-2794)	> 18 Nm
VOC-Gehalt (ASTM D-2369)	5 g/l

Anmerkung: Die oben genannten physikalischen Eigenschaften wurden gemäß den angegebenen Standards gemessen. Als Teststücke wurden Proben des tatsächlichen Bodensystems mit Binder und Füllmitteln verwendet.

LAGERBEDINGUNGEN

Lagern Sie alle Komponenten von Stonglaze VSM bei zwischen 18 und 30 °C in trockener Umgebung. Große Hitze und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sind zu vermeiden. Die Lagerbeständigkeit in der nicht geöffneten Originalverpackung beträgt drei Jahre.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

In Verbindung mit der Grundierung Stonset Primer ist Stonglaze VSM für die Verwendung auf Trockenbau-, Holz-, Metall- und Betonoberflächen geeignet. Diese Untergründe müssen sauber, trocken und frei von Zementschlämmen oder losen Materialien sein. Alle Trockenbauoberflächen müssen mit einer geeigneten Spachtelmasse grund- und nachverspachtelt werden und den Qualitätsstufen Q1 bis Q2 entsprechen. Für grüne und Zementplatten wird eine wasserabweisende Spachtelmasse benötigt. **Um eine ausgezeichnete und dauerhafte Leistung von Stonglaze VSM zu gewährleisten, darf das Material nicht auf Trockenbauoberflächen mit den Qualitätsstufen Q3 oder Q4 aufgetragen werden.**

Bei Betonsteinwänden muss der Mörtel vollständig austrocknen. Überschüssiger Mörtel, Zementschlamm oder lose Teile müssen vor der Installation von Stonglaze VSM mit mechanischen Mitteln entfernt werden.

Gegossene Betonwände bzw. Fertigbetonwände müssen mit mechanischen Mitteln bearbeitet werden, um Zementschlamm oder Ausblühungen zu entfernen. Die Oberfläche muss eine Sandpapierstruktur aufweisen, um die nötige Haftung zu gewährleisten.

GRUNDIERUNG

Die Grundierung Stonset Primer muss vor der Installation von Stonglaze VSM auf die vorbereitete Oberfläche aufgebracht werden. Die Grundierung muss noch klebrig sein und darf noch nicht abgebunden haben.

MISCHEN

Der gesamte Inhalt einer Folienpackung Teil A (Flüssigkeit) und einer Plastikpackung Teil B (Flüssigkeit) wird in ein Mischgefäß gegeben. Das Mischgefäß wird auf einen JB Mischer gestellt und die Zeitschaltuhr auf 60 Sekunden eingestellt. Aktivieren Sie die Zeitschaltuhr und starten Sie das Mischen. Wenn der Mischer anhält, starten Sie die Zeitschaltuhr erneut und geben Sie sofort den gesamten Inhalt einer Packung Teil C in den rotierenden Eimer. Mischen Sie den Inhalt erneut für 60 Sekunden. Wenn der Mischer stoppt, kratzen Sie überschüssiges Material von den Mischerpaddeln ab, entnehmen Sie den Eimer und geben Sie ihn zu Verarbeitung weiter.

AUFTRAG

Der Auftrag von Stonglaze VSM erfolgt unmittelbar nach dem Mischen und kann manuell mit Kelle durchgeführt werden. Verteilen Sie Stonglaze VSM gleichmäßig mit einer flexiblen Spachtel oder einer Stahlkelle auf die vorbereitete grundierte Oberfläche und gleichen Sie leichte Vertiefungen aus. Mit einer 8 x 30 cm oder einer 8 x 20 cm Stahlglättkelle bearbeiten Sie Stonglaze VSM zu einer glatten, dichten Oberfläche. Dieses Endbearbeiten muss so schnell wie möglich erfolgen, spätestens bis 30 Minuten nach dem Verteilen des Materials.

Hinweis: Ein feuchter Schwamm kann verwendet werden, um Kellenschläge und Mängel zu beseitigen.

AUSHÄRTEZEIT

Die Oberfläche von Stonglaze VSM ist bei 25°C in 8 Stunden klebefrei und kann dann beschichtet werden. Das Material erreicht nach 7 Tagen seinen physikalischen Endzustand.

EMPFEHLUNGEN

- **Nicht verwenden**, wenn die Temperaturen der Stonglaze VSM Komponenten über 30 °C liegen. Bei hohen Temperaturen härtet das Material schneller als erwünscht aus.
- **Nicht installieren**, wenn die Temperaturen der Stonglaze VSM Komponenten unter 18 °C liegen. Bei niederen Temperaturen bleibt das Material steif und ist schwierig aufzutragen.
- Kein Wasser und keinen Dampf in der Nähe des Auftrags verwenden. **Feuchtigkeit kann die Verarbeitungszeit und andere Materialeigenschaften sehr negativ beeinflussen.**
- Die Arbeitsgeräte müssen unmittelbar nach Verwendung mit Scheuerschwamm und warmem Seifenwasser oder Waschbenzin gereinigt werden.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit allen flüssigen Teilen A und B. Sie können Augen- und/oder Hautreizungen hervorrufen.

ANMERKUNGEN

- Sicherheitsdatenblätter für Stonglaze VSM werden auf Anforderung geliefert und sind auf www.stonhard.de verfügbar.
- Unsere technischen Service-Ingenieure stehen Ihnen während der Installation und darüber hinaus für alle Fragen bezüglich der Stonhard Bodenprodukte zur Verfügung.
- Der technische Service oder Dokumentationen können über unsere regionalen Berater und Büros angefordert werden.

WICHTIG:

Nach Überzeugung von Stonhard sind die hier enthaltenen Informationen am Tag der Drucklegung wahr und zutreffend. Stonhard gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie auf Grundlage dieses Schriftstückes und übernimmt keine Verantwortung für zufällige oder Folgeschäden bei der Verwendung des beschriebenen Systems einschließlich jeglicher Garantie für Marktfähigkeit oder Eignung. Die hier enthaltenen Informationen sind lediglich zur Auswertung bestimmt. Wir behalten uns weiter das Recht vor, Produkte oder Schriftstücke jederzeit ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern.

STONHARD A Division of **StonCOR** Group

www.stoncor-europe.com

Belgien	+32 67493710	Spanien/Portugal	+351 707200088	Deutschland	+49 240541740
Frankreich	+33 160064419	Großbritannien	+44 1256336600	Niederlande	+31 165585200
Polen	+48 422112768	Osteuropa	+31 165585200	Italien	+39 02253751